

Lebenslauf



Persönliche Daten:

Geburtsdatum: 20. Sept. 1955
Geburtsort: Pforzheim
Staatsangehörigkeit: deutsch
Familienstand: verheiratet, zwei Kinder
(geboren 1982 und 1986).
Adresse: Ringreiterweg 20
23558 Lübeck
Telephon: +49 (451) 8993444
Fax: +49 (451) 8993445
Mobiltelefon: +49 (171) 2114262
email: ssachs@acm.org
web: <http://www.ssachs.de>

Ausbildung:

1961-1965 Grundschole
1965-1974 Gymnasium
1974 Abitur
1974-1979 Universität Stuttgart, Hauptfächer: Technische Informatik
und Steuerungstechnik
1980 Diplom
1980-1986 Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für
Kernenergetik, Universität Stuttgart.
1988 Promotion

Erfahrungsbereiche:

Sachgebiete Optimierung (Hill Climbing), Entscheidungsforschung,
Expertensysteme (Beratungssysteme, Konfiguratoren),
Compilerbau, Codegenerierung, Entwurf und
Implementierung visueller Programmierwerkzeuge,
OOA & OOD (UML), Requirements Engineering,
GUI-Entwurf,
Sicherheitskritische Systeme, Embedded Systems

Programmiersprachen Fortran (IV, 77), Pascal, C, Prolog (Borland, Arity),
Smalltalk (VSE, VA, OS), Objective C, C++, JAVA

Betriebssysteme VMS, Windows 9X & NT, UNIX (HP), Mac OSX, pSOS,
Proprietäre Echtzeitbetriebssysteme

Umgebungen, Tools CM: Clearcase, Envy,
CASE/UML: Rational Rose 98, Together
GUI Builder: VA Java, VA Smalltalk, PARTS, Interface
Builder, PARTS for Java
RE: Doors
IDE: Visual Studio
Lokalisierung: Passolo

Applikationen MS-Office,
DTP: Pagemaker, MS Publisher
Bildbearbeitung: Picture Publisher, Photoshop
Grafik: Designer, Corel Draw
HTML: Frontpage

Industrietätigkeit:

1987-1988 Entwicklungsingenieur bei Philips Kommunikations
Industrie AG, Siegen.
Entwurf und Implementierung von Expertensystemen für
die Konfiguration von Microcomputersystemen.
Projektleiter einer internationalen Arbeitsgruppe.

1989-1998 Entwicklungsingenieur bei der Drägerwerk AG, Lübeck,
Entwurf, Implementierung und Einsatzbetreuung eines
Smalltalk-basierten visuellen Programmierwerkzeugs für
die Bedienoberfläche und die Bedienabläufe
medizinischer Geräte. .

seit 1998 Freiberuflicher Softwareberater. Projekte im
kommerziellen Bereich unter Einsatz von IBM Visual Age
Smalltalk. Projekte in der Medizintechnik (Visualisierung,
Systemsicherheit) unter Einsatz von C und C++.

Durchgeführte Projekte:

01/87-06/89 Entwicklungsingenieur bei Philips Kommunikations
Industrie AG, Siegen.

01/87-02/88 Entwurf und Implementierung eines Prototypen eines
Expertensystems für die Konfiguration von
Microcomputersystemen in PROLOG.

03/88-06/89 Entwurf und Implementierung eines Smalltalk-basierten
graphischen Systems für die Konfiguration vernetzter
Rechnersysteme. Projektleiter einer internationalen
Arbeitsgruppe bei der Implementierung.

07/89-06/98 Entwicklungsingenieur bei der Drägerwerk AG, Lübeck,
07/89-12/91 Entwurf und Implementierung eines visuellen
Programmierwerkzeugs für die Bedienoberfläche und die
Bedienabläufe medizinischer Geräte.

01/92-12/92	Erstellung der Bedienoberfläche für einen Patientenmonitor mittels des o.g. Werkzeugs.
01/93-04/94	Erweiterung des Funktionsumfangs des o.g. Werkzeugs (Konfigurierbare Bildschirminhalte). Erstellung der Bedienoberfläche eines Patientenmonitors innerhalb eines Anästhesie-Arbeitsplatzes.
05/95-12/96	Erweiterung des Werkzeugs zur Erfüllung der Sicherheitsanforderungen bei der Steuerung von Aktuatoren. Erstellung einer Bedienoberfläche eines Anästhesie-Arbeitsplatzes.
01/97-09/97	Entwurf eines komponentenbasierten, selbstkonfigurierenden Systems für modulare Medizin-Arbeitsplätze.
10/97-05/98	Erweiterung des o.g. Werkzeugs mit Lokalisierungsunterstützung fernöstlicher Sprachen. Integration von Eingabeunterstützung für Kanji.
07/98 – 02/99	Erzeugung optimierter Zeichensätze für das Zielsystem. Freiberufliche Tätigkeit für ZEDA, Wuppertal, IT, Erstellung eines Front-End in VA Smalltalk für eine COBOL basierte Anwendung
03/99 – 02/01	Freiberufliche Tätigkeit für GEFA, Wuppertal, IT, Mitarbeit an einem Großprojekt (Leasing-Anwendung: Front End VA Smalltalk, Oracle + TopLink für Persistenz, Buchungen über SAP, proprietäres, regelbasiertes System für interne Logik)
03/01-11/01	Freiberufliche Tätigkeit für Dräger Medical, Fachbereich Anästhesie.
03/01-07/01	Neuentwicklung Anästhesie-Arbeitsplatz Entwurf und Implementierung sicherheitskritischer Komponenten des GUI (Zweikanalige Übertragung von Settings für Aktuatoren), Entwurf unter Verwendung von Rose (UML), Implementierung in C++ und C (Mehrprozessorsystem)
08/01-11/01	Entwurf und Implementierung von Echtzeit-Anzeigeelementen (Kurvendarstellungen, parametrische Darstellungen). Implementierung in C.
12/01-09/05	Freiberufliche Tätigkeit für Dräger Medical, Fachbereich Intensivmedizin. Weiterentwicklung Ventilator für Langzeitbeatmung. Entwurf unter Verwendung von DOORS (RE), Implementierung in C. Fehlerverfolgung mit ClearQuest.
12/01-12/03	Entwurf und Implementierung von GUI Komponenten für die Steuerung von Kalibrierabläufen. Entwurf und Implementierung von GUI Komponenten für die Bildschirmkonfiguration.
01/04-03/04	Implementierung von Meßalgorithmen (Leckageermittlung bei Maskenbeatmung).
04/04-11/04	Entwurf und Implementierung von GUI Elementen und Bedienabläufen für die Steuerung von Meßmanövern Entwurf und Implementierung von GUI Elementen,

04/05-09/05	Bedienabläufen und Verwaltungsalgorithmen für die Speicherung von Bildschirmkonfigurationen Wartung und Erweiterungen für das o.g. Langzeitbeatmungssystem
05/07-07/07	Freiberufliche Tätigkeit für Itellium, Nürnberg; Wartungsarbeiten an einem Smalltalk (Object Studio) basierten CRM System.
09/07-04/08	Freiberufliche Tätigkeit für Dräger Medical, Fachbereich Intensivmedizin. Entwurf und Implementierung einer Schnittstelle für die Fernsteuerung eines Beatmungsgeräts.
05/08-06/09	Freiberufliche Tätigkeit für Dräger Medical, Fachbereich Intensivmedizin. Erweiterungen und Lokalisierung der Bedienoberfläche eines Monitors für Elektro-Impedanz-Tomographie. Implementierung in C++ (Visual Studio) auf PC basierendem Front End. Lokalisierung mit SDL Passolo.
seit 2004	Eigenentwicklung eines Werkzeugs für die modellbasierte Entwicklung von Steuerungen für Embedded Systems.

Forschungs- und Lehrtätigkeit:

1980-1986	Betreuung von Übungen am Institut für Kernenergetik, Universität Stuttgart (Numerische Lösungen partieller Differentialgleichungen)
1980-1983	Entwicklung eines regelbasierten Systems für die Simulation von Einstellungen in Zusammenarbeit mit Psychologen des Psychologischen Instituts der Universität Tübingen.
1983-1986	Entwurf und Implementierung einer Beschreibungssprache für Entscheidungsheuristiken, Integration mit dem oben genannten regelbasierten System zu einer Simulationsumgebung für Entscheidungsabläufe
1984-1986	Dissertation: Entwicklung eines Expertensystems für die Bewertung von Heizungsrenovierungsmaßnahmen unter Verwendung des oben erwähnten regelbasierten Systems.
1988	Promotion
1999-2000	Lehrauftrag an der FH Lübeck (Softwaretechnik für Elektrotechniker)

Publikationen:

1980	Sachs, S.: Vergleich verschiedener nichtlinearer Optimierungsverfahren und ihre Anwendung auf Kurvenanpassungen, IKE-Bericht 4-97, 1980, ISSN O1 73-6892
------	--

- 1982 Sachs, S. & Schmidt, F.: Über das Entscheidungsverhalten von Kollektiven in Wechselwirkung mit der Energieplanung, Tagungsbericht Jahrestagung Kerntechnik 1982, S. 837-840
- 1982 Bergius, R. Engemann, A., Guenther, R., Kimmelman, G., Radtke, M. Sachs, S. & Schmidt, F.: Sozialpsychologisches Verhaltensmodell: Modellentwicklung und Modelluntersuchungen zum Entscheidungsverhalten von Individuen und Gruppen in Fragen der Energiepolitik, IKE-Bericht 4-1 10, 1982, ISSN 0173-6892
- 1984 Engemann, A., Radtke, M. & Sachs, S.: Simulation von Verhaltensintentionen mit 'REASON'., Psychologische Beiträge, 1984, 26(2), 185-200.
- 1984 Schmidt, F., Sachs, S. & Engemann, A.: The Influence of Risk Awareness on Attitudes toward Energy Systems., Proceedings of an international Symposium on the Risks and Benefits of Energy Systems, Wien: Intern. Atomic Energy Agency, 1984
- 1985 Isermann-Gerke, M., Jungermann, H., Engemann, A., Hageböck, J., May, R., Radtke, M. Sachs, S. & Schreter, Z.: Eine Simulation von Entscheidungen über multiattribute Optionen, Berichte aus dem psychologischen Institut der Universität Tübingen Nr. 18, 1985.
- 1986 Sachs, S.: An Expert System for the Choice of Heating Installations, Paper presented at the Workshop on Expert Systems on Personal Computers, EIASM-Brussels, April 21-22, 1986.
- 1988 Sachs, S.: Ein Expertensystem für die Auswahl und Bewertung von Heizungsrenovierungsmaßnahmen, Dissertation, IKE-Bericht 4-124, 1988, ISSN 0173-6892.
- 1988 Escherle, A., Sachs, S.: Ein interaktives Werkzeug für die Konfiguration modularer Rechnersysteme in Dillman, R. & Swiderski, D. (ed.), WIMPEL (I. Konferenz über wissensbasierte Methoden für Produktion, Engineering und Logistik, München 1988), B.G. Teubner, Stuttgart, 1988.
- 1988 Escherle, A., Sachs, S.: An Interactive Tool for the Configuration of Modular Systems, Proceedings, 8th International Workshop, Expert Systems and their Applications, Avignon 1988, EC2, Nanterre, 1988.
- 1989 Engemann, A., Radtke, M., Sachs, S.: A Computer Simulation System for Individual Decision Processes, in A. Upmeyer (Ed.) Attitudes and Behavioral Decisions, Springer, Berlin, 1989.
- 1989 Lütticke, B., McArthur, D., Neuhaus, A., Sachs, S., Swanson, A.: An Interactive Graphical Configurator for Networked Systems, Proceedings, 9th International Workshop, Expert Systems and their Applications, Avignon 1989, EC2, Nanterre, 1989.

1993

Sachs, S.: Ein Werkzeug für den Entwurf von Bedienoberflächen medizinischer Geräte, in: Requirements Engineering '93: Prototyping, H.Zuellighoven (Ed.), B.G. Teubner, Stuttgart, 1993.